



Baderlada in der Chasa Puntota Dezember 2025 | Ausgabe Nr. 22

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, liebe Bewohnerinnen und Bewohner

Wir blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück, in dem wir wieder viele schöne gemeinsame Momente erleben durften.

Besonders hervorzuheben ist das unermüdliche Engagement unseres Aktivierungsteams. Mit viel Liebe und Kreativität haben sie sich auch dieses Jahr eingesetzt, um ein abwechslungsreiches und gelungenes Programm auf die Beine zu stellen. Dies ist ihnen, wie ich finde, hervorragend gelungen.

Ein Highlight war das Projekt "Hühnerstall im Innenhof", welches diesen Bereich neu belebt hat und für viel Freude sorgte. Neben vielen weiteren großartigen Aktivitäten, haben uns die wundervollen Ausflüge in die nähere Umgebung und die spannende Zivilschutzwoche unvergessliche Stunden beschert.

Auch im kommenden Jahr wird uns ganz sicher nicht langweilig werden, denn es stehen gleich mehrere spannende Projekte an. Ich möchte Ihnen heute einen kurzen Ausblick geben, was Sie in den nächsten Monaten alles erwarten wird.

Eine Neuerung betrifft unsere beliebte Heimzeitschrift "Baderlada" selbst: Ab 2026 wird die Zeitschrift auf alle Chüra-Betriebe ausgeweitet. Was bedeutet das konkret für Sie als Leserin oder Leser? Zukünftig werden wir in der "Baderlada" auch Inhalte lesen können, welche die Standorte Samnaun, Zernez sowie das Pflegeheim Chüra Lischana betreffen. Diese standortübergreifenden Berichte bieten sicherlich eine interessante Abwechslung und ermöglichen uns allen einen Blick über den Tellerrand der eigenen Einrichtung hinaus. Ich freue mich schon sehr darauf, die Vielfalt der gesamten «Chüra-Familie» in den Baderlada-Ausgaben abzubilden. Aufgrund dieser inhaltlichen Erweiterung und um die Qualität der Beiträge sicherzustellen, werden wir die Anzahl der "Baderlada"-Ausgaben pro Jahr anpassen und sie wird zukünftig viermal herausgegeben. Die erste Ausgabe in dieser neuen, erweiterten Form erscheint voraussichtlich im März 2026.

Zudem stehen zwei Bauprojekte an, welche ich kurz vorstellen möchte. Zunächst steht eine Erneuerung und Umbau unserer Küche an. Dieses Projekt ist essenziell, um die Qualität und Effizienz unserer Verpflegungsleistungen auch weiterhin auf hohem Niveau zu gewährleisten. Die gute Nachricht für Sie: Die Arbeiten werden so koordiniert, dass der normale Betrieb und Ihr Alltag nicht beeinträchtigt werden. Sie werden von diesem ersten Bauvorhaben kaum etwas mitbekommen. Das größere Projekt, welches im Sommer/Herbst 2026 starten wird, wird sichtbarer sein. Neben dem Eingangsbereich der Chasa Puntota wird eine Kindertagesstätte – Canorta – erbaut werden. Die Eröffnung ist für 2027 geplant. In direktem Zusammenhang damit steht die Neugestaltung unseres Gartens. Dieser wird zu einer lebendigen Begegnungszone umgestaltet werden, welche speziell darauf ausgelegt sein wird, «Jung und Alt» zusammenzubringen. Wir werden einen Ort schaffen, der zum Verweilen, Austauschen und gemeinsamen Erleben einladen und die Generationen auf natürliche Weise verbinden wird.

Wir sind überzeugt, dass beide Projekte die Lebensqualität in unserem Haus nachhaltig bereichern werden. Zu gegebener Zeit werden wir detaillierteren Informationen zu den einzelnen Phasen der Bauprojekte mitteilen.

Tauchen Sie nun ein in die Seiten dieser Baderlada-Ausgabe und lassen Sie die vielfältigen Erlebnisse des vergangenen Jahres 2025 Revue passieren.

Leiter Chasa Puntota
Höllrigl Uwe



Uwe neben dem - im Moment - leeren Hühnerstall

Stimada lectura, stimà lectur, charas abitantas e chars abitants

Nus guardain inavo sün ün on plain d'evenimaints, in qual cha vain passantà blers bels mumaints insembel.

Particularmaing d'accentuar es l'ingaschamaint instancabel da nos team d'activaziun. Cun bler'amur e cratività s'hana ingaschats eir quist on per ün program reuschi e varià. Eu chat cha quai tils es gratià fich bain.

Ün success d'eira il proget da la stalla da giallinas, chi ha animà quist raion ed ha manà bler plaschair. Dasper ulteriuras stupendas acitivitâts ans han las grondiusas excursiuns regalà uras inschmanchablas.

Eir quist on chi vain nun's gnaraja sgür brich lungurus, perquai chi'ns spettan plüs progets interessant. Eu as less dar hoz üna cuorta vista, che chi'ns spetta i'ls prossems mais.

Ün'innovaziun pertocca nossa gazetta da chasa «Baderlada»: Davent dal 2026 vain la gazetta schlargiada sün tuot ils affars da la Chüra. Che voul quai dir per vus lecturas e lecturs? In avegnir pudarà leger eir artichels chi pertoccan las gestiuns decentralas Samignung, Zernez e la Chüra Lischana. Ils rapports derasats sur plüs lö spordschan sgüra üna variaziun interessanta e pussibilteschan da dar ün cuc sur l'ur dal plat ill'aigina gestiun. Eu m'allegri fingià ferm, cha la diversità da tuot las gestiuns da la Chüra vain represchantada in futur illa Baderlada. In basa al schlargiamaint a regard il cuntgnü e per garantir inavant la qualità, vain adattà la quantità da las ediziuns sün quatter jadas l'on. La prüm'ediziun in quista fuorma nouva cumparirà probabelmaing in marz 2026.

Implü sun planisats duos progets da fabrica. Co prüm vain renovada las cuschina da la Chasa Puntota. Quist proget es essenzial per garantir eir in avegnir la qualità e l'efficienza da nossas prestaziuns da nudrimaint sün nivel ot. La buna novità per vus: Las lavurs vegnan coordinadas uschenas, cha'l travasch e Lur minchadi nu vegnan disturbats.

Il proget plü grond, chi cumainza d'instà/d'utuon 2026, sarà plü visibel. Dasper l'entrada principala da la Chasa Puntota vain fabrichada üna canorta. L'avertüra es planisada pel 2027. In direct connex cun quai sta la restructuraziun da nos üert. Quel vain transfuormà in üna zona d'inscunter chi ha specialmaing il böt da manar insembel giuven e vegl. Nus lain s-chaffir ün lö chi invida a restar, a barattar ed a passantar cumünaivelmaing e chi colliarà las generaziuns in maniera natüala.

Nus eschan persvas, cha tuots duos progets inricharan la qualità da viver in nossa chasa. A temp ütil infuormaina detaglià sur da las singulas fasas da fabrica.

Nus giavüschain bler plaschair cun leger la Baderlada.

Uwe Höllrigl
Manader Chasa Puntota

Rückblick Aktivierung

Herbstball

Der Herbst 2025 war vollgepackt mit freudvollen grösseren und kleineren Anlässen und Aktivitäten. Das warme Herbstwetter ermöglichte noch einige schöne Ausflüge mit den Bewohnenden.

Der jährliche Herbstball mit musikalischer Unterhaltung von der Chapella Erni, zu der die Bewohnenden ausgiebig das Tanzbein geschwungen haben, ist besonders erwähnenswert. Auch gab es wieder frische Maroni und Suser zum Verkosten.



Chapella Erni



Danke für die atkräftige Mithilfe beim Maronischälen





Es wurde viel getanzt und gelacht.



Warme Füsse für die Neugeborenen im Ospidal



Mit Begeisterung strickten einige Bewohnerinnen aus vielen Wollreste eine grosse Auswahl an Söckchen für die Neugeborenen im Ospidal. Es ist eine Freude zu sehen, wie die Ältesten für die Jüngsten im Unterengadin ihr handwerkliches Können einsetzen.

Weihnachtsstimmung bereits seit Oktober!

Bereits im Oktober herrschte Weihnachtsstimmung in der Chasa Puntota mit Strahlkraft bis in die Chüra Lischana und die Pflegegruppe Zernez! Grund dafür waren die Chüra-Weihnachtskarten, welche unser Aktivierungsteam gemeinsam mit den Bewohnenden gestaltet hat. In stundenlanger, beflissener Arbeit wurden mit viel Liebe, Engagement und Glitzer die Karten gefertigt – jede ist für sich ein Unikat! Bevor die 500 Karten an Mitarbeitende, Bewohnende bzw. Kundinnen/Kunden, freiwillige Helferinnen und Helfer sowie Partner verschickt wurden, fand am Freitag, 14. November, eine Vernissage statt. Bei diesem Anlass bedankte sich Rebekka Hansamann-Zehnder ganz herzlich bei allen Mitwirkenden.



Bei der Vernissage wurde mit Prosecco angestossen

Die Entstehung der Weihnachtskarten



...auch mit tatkräftiger Unterstützung von den Bewohnenden der Chöra Lischana



1500 Tannenbäumchen wurde von den Chöra-Bewohnenden mit viel Fleiss gestaltet

Nikolaus-Besuch in der Cafeteria

Etwas Aufregung ist auch im Alter spürbar, wenn der Nikolaus mit dem Schmutzli ins Haus kommt.

Beim gemeinsamen Singen und gemütlichem Zusammensein machte langsam die Nervosität der Heiterkeit Platz.



«Wer hat den Nikolaus und den Schmutzli erkannt?»

Advent in der Pflegegruppe Zernez

Rechtzeitig zum 1. Advent haben die Bewohnerinnen gemeinsam mit Christian einen Adventskranz gebunden. Das regelmässige gemeinsame Singen und Musizieren von Advents- und Weihnachtsliedern, wie auch die «duftenden» Aktivitäten waren eine schöne Vorbereitung auf Weihnachten.



Guetzli machen



Bestecken von Orangen mit Nelken



Gestaltung der Weihnachtskarten

Die Bewohnenden der Chasa Puntota feiern Weihnachten

Zum festlichen Weihnachtsessen trafen sich die Bewohnerinnen und Bewohner am Abend des 23. Dezembers in der Sala Polivalenta. Das Pflegepersonal servierte ein feines Essen aus der Küche. Die drei Musiker umrahmten den weihnachtlichen Anlass. Der Abend klang in einer zufriedenen, schönen und besinnlichen Stimmung aus.



Weihnachtskonzert mit wunderschönem Nachklang

Ein vielseitig, musikalisch gestaltetes Adventsprogramm brachte eine schöne Vorweihnachtsstimmung in die Chasa Puntota. Die Bewohnerinnen und Bewohner nahmen gerne und zahlreich an den gebotenen Veranstaltungen zu jedem Adventsonntag teil. Ein besonderer Höhepunkt war das Weihnachtskonzert am 3. Adventswochenende. Die beiden Bandura-Spielerinnen und Sängerinnen aus der Ukraine spielten meditative Melodien, Weihnachtslieder aus ihrer Heimat, wie auch Volkslieder und Kasakenmusik. Mit den schönen, feinen Klängen der Banduras und dem wunderbaren Gesang begeisterten sie das Publikum. Zwischen den einzelnen Stücken erhielten die Besucherinnen und Besucher Informationen zu dem besonderen Instrument aus der Ukraine - der Bandura - und einen Einblick in die Ukrainische Kultur, ihren Orthodoxen Glauben und Brauchtum.

Im Nachklang gab es viel Lob und zahlreiche positive Rückmeldung zum Konzert.



Instrumentalspiel und Gesang der beiden Musikerinnen



Eine Bandura hat 65 Saiten



Zwischen den Musikstücken gab es interessante Informationen

Chüra-Personal feiert Weihnachten im Scuol Palace



Der Weihnachtsanlass fand in den wunderschönen, altherwürdigen Gemäuern des Scuol Palace statt. Überraschend schlüpfte die Direktorin, Rebekka Hansmann-Zehnder für diesen Abend in die Rolle der «Hoheit».



Aufmerksam lauschten die zahlreich erschienenen «Untertanen» ihren Worten.



Geehrt wurden bei diesen Feierlichkeiten die Jubilarinnen & Jubilare....



....wie auch die 4 Ideengewinnende



Nach einem köstlichen Festessen wurde die traditionelle Polonaise eröffnet.
In diesem Jahr schmückte dabei eine «I love my Job-Mütze» die aufrichtigen Häupter.

Es war eine schöne, stimmungsvolle und würdige Personal-Weihnachtsfeier

Ausflug vom Pflegeteam Dschember

Am 22. Dezember war es soweit und wir sind zu unserem jährlichen Teamausflug aufgebrochen. Unsere Bewohnenden wussten wir beim Team Larsch in guten Händen. Gemeinsam sind wir mit der Gondel auf die Motta hochgefahren und dann ca. 30 Minuten zur Alp Prui gelaufen. Dort haben wir uns ein heisses Getränk zum Aufwärmen gegönnt, das die Stimmung ordentlich angehoben hat. Um 16.15 Uhr ging es dann mit dem Sessellift abwärts nach Ftan. Dort hat uns Bea bei sich Zuhause zu einem Stamperle Iva eingeladen. Den hat's auch gebraucht, da wir nämlich zum Bus laufen mussten, um ihn noch rechtzeitig zu erreichen.

Den Abend haben wir dann gemütlich im Hotel Bellaval bei wahlweise Käse- oder Fleischfondue ausklingen lassen. Das gemeinsame Lachen und Scherzen kam auch nicht zu kurz, und so sind wir glücklich und beseelt nach Hause gegangen.



Pflege team Dschember

Informationen zu den Bewohnenden

Herzlich Willkommen in der Chasa Puntota!

(Eintritte seit 3. Oktober 2025)

| | |
|-------------------------|------------|
| Wilhelm Rudolf | 30.10.2025 |
| Willy-Lampe Barbara | 11.11.2025 |
| Lorenzetti Franco | 18.11.2025 |
| Pfranger-Puorger Annina | 21.11.2025 |
| Tappeiner Josef | 08.12.2025 |
| Gaudenz Duri | 17.12.2025 |

Wir haben uns verabschiedet

(Austritte seit 1. Oktober 2025)

Annemarie Nogler - verstorben in der Chasa Puntota am 24.10.2025
Rosina Schmidt - verstorben in der Chasa Puntota am 01.11.2025
Rudolf Wilhelm - verstorben in der Chasa Puntota am 11.11.2025
Wilhelmina Friedt - verstorben in der Chasa Puntota am 13.11.2025
Heidi Myrep – verstorben in der Chasa Puntota am 20.11.2025
Maria Elisabeth Feuerstein – verstorben in der Chasa Puntota am 22.11.2025

Wir gratulieren zum bevorstehenden Geburtstag

Januar 2026

| | |
|------------|-----------------------------|
| 10.01.1931 | Hatecke Anton |
| 14.01.1952 | Benderer Ruth |
| 16.01.1930 | Niggli Odette |
| 18.01.1937 | Schweizer Anna |
| 24.01.1928 | Caviezel-Christoffel Mengia |
| 28.01.1938 | Castellani Frieda |
| 31.01.1944 | Schiess Lilli |

Februar 2026

| | |
|------------|------------------|
| 01.02.1938 | Lingenhag Reto |
| 02.02.1952 | Pinösch Jon Duri |
| 07.02.1938 | Famos Liliane |
| 08.02.1934 | Stecher Regina |
| 17.02.1929 | Solinger Lina |
| 23.02.1942 | Schmid Ruth |

März 2026

| | |
|------------|---------------------------------|
| 15.03.1933 | Feuerstein Gertrude |
| 15.03.1937 | Sarott Dagmar |
| 23.03.1932 | Hatecke Madlaina |
| 29.03.1944 | Vital Maryse (Betreutes Wohnen) |



Wir wünschen nachträglich
ALLES GUTE!

Arquint Luzius 03.12.1929

Informationen zu den Mitarbeitenden

Eintritte von Mitarbeitenden in die Chasa Puntota

Am 01. Dezember 2025 haben 3 neue Mitarbeiterinnen in der Chasa Puntota gestartet. Wir heissen sie «Herzlich Willkommen».

Marlene Ferreira Brito – Assistentin Hauswirtschaft, Reinigung
Barbara Isabel Lopes Gomes S - Assistentin Hauswirtschaft, Reinigung
Miriam Schenk – Pflegehelferin, Team Larsch

Wir wünschen den dreien viel Freude, gutes Tun und schöne Begegnungen in der Chasa Puntota.

«Babypause»

Rothböck Manuela – Pflegehelferin, Team Larsch hat sich in die «Babypause» verabschiedet.

Wir wünschen ihr alles Gute und viel Freude!

